Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente 2
Einladung HuF 2
Einladung komplett (HUF/016/2018) 4
Vorlagendokumente 26
TOP Ö 2 Verwendung der Fördermittel aus dem Programm "Gute Schule 2020" 26
Vorlage FB I/3518/2018 26
TOP Ö 3 Verwendung der Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG - 28
Vorlage FB I/3519/2018 28
TOP Ö 4 Zusammenarbeit der oberbergischen Kommunen mit dem Oberbergischen Kreis im Bereich öffentliche Sicherheit 30
Vorlage FB III/3514/2018 30

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister

Einladung

Ich lade Sie zu einer **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses** am Montag, dem 17.09.2018, um 17:00 Uhr ein.
Die Sitzung findet im Multifunktionalen Sitzungssaal (MuFuSiSa), Bahnhofsplatz 8 statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Verwendung der Fördermittel aus dem Programm "Gute Schule 2020"	**FB I/3518/2018**
3	Verwendung der Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG -	**FB I/3519/2018**
4	Zusammenarbeit der oberbergischen Kommunen mit dem Oberbergischen Kreis im Bereich öffentliche Sicherheit	**FB III/3514/2018**
5	Mitteilungen und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

1	Kenntnisnahme einer Vergabe über die Durchführung einer Organisationsuntersuchung im Bereich des Regionalen Gebäudemanagements	**FB I/3520/2018**
2	Vergabe der Gebäude- und Glasreinigung der städt. Gebäude der Hansestadt Wipperfürth und der Schloss-Stadt Hückeswagen	**FB IV/3513/2018**
3	Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung	**FB I/3515/2018**
4	Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung	**FB I/3516/2018**
5	Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung	**FB I/3517/2018**
6	Mitteilungen und Anfragen	

Mit freundlichen Grüßen

_____
Bürgermeister Dietmar Persian

Mitgliederliste

des Haupt- und Finanzausschusses zur Sitzung am 17.09.2018
um 17:00 Uhr im Multifunktionalen Sitzungssaal (MuFuSiSa), Bahnhofsplatz 8.

Vorsitzender
Persian, Dietmar, Bürgermeister

Mitglieder

Fischer, Rolf	SPD
Grasemann, Hans-Jürgen	SPD
Hager, Wilfried	CDU
Hücker, Manfred	CDU
Mallwitz, Stefan	SPD
Meine, Martin	SPD
Moritz, Frank	CDU
Päper, Cornelia	CDU
Sabelek, Egbert	B 90/Grüne
Schütte, Christian	CDU
Thiel, Brigitte	FaB
von der Neyen, Marc	CDU
von Polheim, Jörg	FDP
Wolter, Michael	UWG

von der Verwaltung
Bever, Isabel
Erxleben, Sabine
Kemper, Torsten
Klewinghaus, Dieter
Schröder, Andreas
Winter, Monika

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente 2
Einladung HuF 2
Vorlagendokumente 4
TOP Ö 2 Verwendung der Fördermittel aus dem Programm "Gute Schule 2020" 4
Vorlage FB I/3518/2018 4
TOP Ö 3 Verwendung der Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG - 6
Vorlage FB I/3519/2018 6
TOP Ö 4 Zusammenarbeit der oberbergischen Kommunen mit dem Oberbergischen Kreis im Bereich öffentliche Sicherheit 8
Vorlage FB III/3514/2018 8
TOP N 1 Kenntnisnahme einer Vergabe über die Durchführung einer Organisationsuntersuchung im Bereich des Regionalen Gebäudemanagements 10
Vorlage FB I/3520/2018 10
TOP N 2 Vergabe der Gebäude- und Glasreinigung der städt. Gebäude der Hansestadt Wipperfürth und der Schloss-Stadt Hückeswagen 12
Vorlage FB IV/3513/2018 12
Anlage 1 Vergabeempfehlung FB IV/3513/2018 14
Anlage 2 Preisübersicht Los 1-3 FB IV/3513/2018 15
Anlage 3 Preisübersicht Los 4-5 FB IV/3513/2018 16
TOP N 3 Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung 17
Vorlage FB I/3515/2018 17
TOP N 4 Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung 19
Vorlage FB I/3516/2018 19
TOP N 5 Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung 21
Vorlage FB I/3517/2018 21

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister

Einladung

Ich lade Sie zu einer **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses** am Montag, dem 17.09.2018, um 17:00 Uhr ein.
Die Sitzung findet im Multifunktionalen Sitzungssaal (MuFuSiSa), Bahnhofsplatz 8 statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Verwendung der Fördermittel aus dem Programm "Gute Schule 2020"	**FB I/3518/2018**
3	Verwendung der Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG -	**FB I/3519/2018**
4	Zusammenarbeit der oberbergischen Kommunen mit dem Oberbergischen Kreis im Bereich öffentliche Sicherheit	**FB III/3514/2018**
5	Mitteilungen und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

1	Kenntnisnahme einer Vergabe über die Durchführung einer Organisationsuntersuchung im Bereich des Regionalen Gebäudemanagements	**FB I/3520/2018**
2	Vergabe der Gebäude- und Glasreinigung der städt. Gebäude der Hansestadt Wipperfürth und der Schloss-Stadt Hückeswagen	**FB IV/3513/2018**
3	Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung	**FB I/3515/2018**
4	Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung	**FB I/3516/2018**
5	Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung	**FB I/3517/2018**
6	Mitteilungen und Anfragen	

Mit freundlichen Grüßen

_____
Bürgermeister Dietmar Persian

Mitgliederliste

des Haupt- und Finanzausschusses zur Sitzung am 17.09.2018
um 17:00 Uhr im Multifunktionalen Sitzungssaal (MuFuSiSa), Bahnhofsplatz 8.

Vorsitzender
Persian, Dietmar, Bürgermeister

Mitglieder

Fischer, Rolf	SPD
Grasemann, Hans-Jürgen	SPD
Hager, Wilfried	CDU
Hücker, Manfred	CDU
Mallwitz, Stefan	SPD
Meine, Martin	SPD
Moritz, Frank	CDU
Päper, Cornelia	CDU
Sabelek, Egbert	B 90/Grüne
Schütte, Christian	CDU
Thiel, Brigitte	FaB
von der Neyen, Marc	CDU
von Polheim, Jörg	FDP
Wolter, Michael	UWG

von der Verwaltung
Bever, Isabel
Erxleben, Sabine
Kemper, Torsten
Klewinghaus, Dieter
Schröder, Andreas
Winter, Monika

Ö 2

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Isabel Bever

Vorlage

Datum: 03.09.2018
Vorlage FB I/3518/2018

TOP	Betreff **Verwendung der Fördermittel aus dem Programm "Gute Schule 2020"**

Beschlussentwurf:
Der Rat beschließt - in Abänderung des Beschlusses vom 21.02.2017 - den Einsatz der Mittel aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ für die Jahre 2018 bis 2020 in Höhe von insgesamt 684.843 € für die Maßnahme „Neubau Löwengrundschule Brunsbachtal“.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	öffentlich
Rat	02.10.2018	öffentlich

Sachverhalt:

Das Land NRW hat gemeinsam mit der NRW.BANK ein Förderprogramm für die kommunale Schulinfrastruktur in Höhe von zwei Milliarden Euro aufgelegt. Das Land NRW wird dabei für die Kommunen die Tilgungen und - sofern diese anfallen - auch Zinsleistungen übernehmen.

Das Programm hat ein Gesamtvolumen von zwei Milliarden Euro. Für die Verteilung der Mittel auf die Kommunen hat das Land Kreditkontingente gebildet, die sich nach den Schlüsselzuweisungen der Gemeindefinanzierungsgesetze der Jahre 2011 bis 2015 und der Schulpauschale des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2016 bestimmen. Dadurch soll eine bedarfsgerechte Verteilung sichergestellt werden.

In Hückeswagen beträgt der Anspruch insgesamt 913.124 €, der sich auf 4 Teilbeträge von je 228.281 € auf die Jahre 2017 – 2020 verteilt. In einer ersten Berechnung des Landes – die dem ersten Beschluss zugrunde lag - war von einem Betrag i.H.v. 917.836 € (vier Teilbeträge von je 229.459 €) ausgegangen worden. Der Betrag wurde inzwischen von dort korrigiert.

Aufgrund der langjährigen Schulentwicklungsplanung sollte die Montanusschule für die Sekundarstufe I ausgebaut werden. Daraufhin wurde durch vg. Beschluss des Rates bestimmt, dass die Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“ für die Maßnahme „Zusammenlegung Haupt- und Realschule“ verwendet werden sollten.

Inzwischen wurde diese Planung durch einen Bürgerentscheid verändert. Daraus resultiert die neu eingeplante Maßnahme „Neubau Löwengrundschule“ mit einen Gesamtvolumen von 14,8 Mio. €.
Nach den Förderrichtlinien ist es notwendig, dass der Rat der Stadt einen Beschluss zur beabsichtigten Verwendung der Mittel fasst.
Da die bisher vorgesehene Maßnahme nicht realisiert wird muss die Verwendung der Mittel durch Ratsbeschluss für die neu eingeplante Maßnahme vorgesehen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierungskosten werden seitens des Landes in Zusammenarbeit mit der NRW.Bank getragen.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Isabel Bever

Ö 3

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Isabel Bever

Vorlage

Datum: 04.09.2018
Vorlage FB I/3519/2018

TOP	**Betreff** **Verwendung der Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG -**
Beschlussentwurf: Der Rat nimmt die Erläuterungen zur Verwendung der Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – KInvFG – zur Kenntnis.	

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	öffentlich
Rat	02.10.2018	öffentlich

Sachverhalt:

Gemäß § 14 des Kapitels 2 des Gesetzes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein – Westfalen (KInvFöG NRW) wurden der Schloss –Stadt Hückeswagen 498.310 € per Bescheid zugewiesen.

Zweck dieser Mittel ist die Förderung von Investitionen nach § 10 Abs. 1 KInvFöG NRW in Verbindung mit § 10 KInvFG zur Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender und berufsbildender Schulen.

Aufgrund der Vorgaben des Zuwendungsgebers sollen die Mittel für die geplanten Maßnahmen im Bereich der Sanierung der Montanusschule eingeplant werden. Hier werden in den Jahren 2019 bis 2023 insgesamt Investitionen mit einem Volumen von rd. 7,6 Mio. € eingeplant. Die Maßnahme besteht aus verschiedenen Gewerken, wie beispielsweise der Dachsanierung und der Fassadensanierung.

Nach den Förderbestimmungen ist auch die Abrechnung einzelner Gewerke als Maßnahme möglich. Dies ist hier angezeigt, da andernfalls die gesetzlichen Fristen zur Fertigstellung und Abrechnung nicht eingehalten werden könnten.

Bei Maßnahmen nach Kapitel 2 gilt hier grundsätzlich, dass Maßnahmen bis 31.12.2022 vollständig abgenommen und bis 31.12.2023 vollständig abgerechnet werden müssen.
Diese Fristen gelten auch für die jeweils selbstständigen Abschnitte. Bei der Montanusschule sind dies z.B. Dach, Fassade, Turnhalle oder Forum.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Isabel Bever

Ö 4

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich III - Ordnung und Bauen
Sachbearbeiter/in: Roland Kissau

Vorlage

Datum: 30.08.2018
Vorlage FB III/3514/2018

TOP	Betreff **Zusammenarbeit der oberbergischen Kommunen mit dem Oberbergischen Kreis im Bereich öffentliche Sicherheit**
Beschlussentwurf: Der Haupt- und Finanzausschuss /Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	öffentlich
Rat	02.10.2018	öffentlich

Sachverhalt:

In der Ratssitzung vom 29.06.2017 wurde das Modell des Oberbergischen Kreises zur Zusammenarbeit der Kommunen, der Polizei und des Kreises im Bereich öffentliche Sicherheit vorgestellt.

Damals wurde die grundsätzliche Teilnahme der Schloss-Stadt Hückeswagen an der entsprechenden Kooperationsvereinbarung beschlossen, allerdings unter der Bedingung, das seit langem bewährte und erfolgreiche hiesige Konzept (Einsatz von geringfügig beschäftigten Mitarbeitern) beizubehalten.

Aufgrund von personellen Veränderungen kann nun eine Beteiligung an dem Kreismodell unter Beibehaltung des hiesigen Modells erfolgen.

Die Einzelheiten hinsichtlich der Beteiligung des Kreises an den Personalkosten, der Gestellung eines Fahrzeuges sowie Dienstkleidung und Schutzkleidung, Durchführung von Schulungsmaßnahmen usw. werden derzeit geklärt.

Finanzielle Auswirkungen:

Eine konkrete Angabe zu den finanziellen Auswirkungen kann derzeit noch nicht getroffen werden. Das Ergebnis der Gespräche mit dem Oberbergischen Kreis über den Umfang der Kostenbeteiligung bleibt abzuwarten.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Roland Kissau

N 1

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Isabel Bever

Vorlage

Datum: 04.09.2018
Vorlage FB I/3520/2018

TOP	**Betreff** **Kenntnisnahme einer Vergabe über die Durchführung einer Organisationsuntersuchung im Bereich des Regionalen Gebäudemanagements**

Beschlussentwurf:
Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Vergabe eines Auftrages zur Durchführung einer Evaluation / Organisationsuntersuchung im Bereich des Regionalen Gebäudemanagements an die Fa. BSL Managementberatung GmbH in Mainz mit einem Auftragswert von 24.990 € zur Kenntnis.

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	nicht öffentlich

Sachverhalt:

Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit der Städte Hückeswagen und Wipperfürth ist eine Evaluierung der Zusammenarbeit für den Bereich des Regionalen Gebäudemanagements vorgesehen. Eine Evaluierung der Zusammenarbeit erfolgt lt. der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nach vier Jahren durch die Vertragspartner.

Dabei ist insbesondere zu prüfen, ob erwünschte Effekte erzielt werden konnten und welche Verbesserungen in der Konzeption des Regionalen Gebäudemanagements möglich sind.

Es handelt sich hier um eine spezielle Dienstleistung, für deren Durchführung eine von der zu beauftragenden Beratungsfirma sehr gute Expertise in vergleichbaren Untersuchungen vorliegen sollte. Dazu wurden geeignete Anbieter überprüft. Im Ergebnis erfüllte ein Anbieter die notwendigen Voraussetzungen.

Im Rahmen der Evaluation soll vorrangig die Verwaltungseinheit untersucht werden, der Bereich der Hausmeister wird hierbei zunächst nur grundsätzlich mit betrachtet. Sollte sich hier aufgrund der ersten Ergebnisse ein weiterer Handlungsbedarf abzeichnen, so wäre dies später weiter zu untersuchen.

Gerade aufgrund der erheblich gestiegenen Anforderungen in diesem Fachbereich, einer hohen Fluktuation im Bereich der Mitarbeiter/-innen und der Vielzahl von exponierten Bauvorhaben beider Kommunen findet hier zunächst eine Konzentration auf den Verwaltungsbereich statt.

Bei der beauftragten Firma handelt es sich um die BSL Managementberatung GmbH, die auch schon den Bereich des interkommunalen Bauhofes untersucht hat. Der Auftragswert beläuft sich auf 24.990 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die anstehende Evaluation wurden Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 € unter dem Produkt 1.11.14.01 „Unterhaltung, Bewirtschaftung von Gebäuden“, Konto 542700 „Prüfung, Beratung, Rechtsschutz“ eingeplant.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Isabel Bever

N 2

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich IV - Regionales Gebäudemanagement
Sachbearbeiter: Jens Schimmel

Vorlage

Datum: 30.08.2018
Vorlage FB IV/3513/2018

TOP	Betreff **Vergabe der Gebäude- und Glasreinigung der städt. Gebäude der Hansestadt Wipperfürth und der Schloss-Stadt Hückeswagen**

Beschlussentwurf:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe der Gebäude- und Glasreinigung für die städtischen Gebäude der Schloss-Stadt Hückeswagen an den wirtschaftlichsten Anbieter gemäß Angebotsauswertung der Beratungsfirma KIS, mit einer Auftragssumme für die Gebäudereinigung von 200.799,58 € brutto an die Fa Heinzelmännchen Gebäudereinigungs GmbH und für die Glasreinigung von 10.354,45 € brutto an die Fa. Gebäudeservice Dietrich West KG.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	nicht öffentlich

Sachverhalt:

Aufgrund des Auslaufens der Verträge zur Gebäude- und Glasreinigung der Städte Wipperfürth und Hückeswagen zum 31.12.2018 wurde eine Ausschreibung der Gebäude- und Glasreinigung für die beiden Städte durchgeführt. Aufgrund des Netto-Gesamtauftragswertes (ca. 590.000,00 €/a) erfolgte eine gemeinsame EU-weite Ausschreibung der Leistungen. Der Auftragswert für die Gebäude-und Glasreinigung für Hückeswagen liegt bei ca. 227.000,00 €/brutto.

Es wurde in getrennten Losen für Hückeswagen (LOS 1 und LOS 4) und Wipperfürth (LOS 2, LOS 3 und LOS 5) ausgeschrieben.

Die Reinigung der Objekte wurde für 2 Jahre mit zweimaligem Optionsrecht der Verlängerung um jeweils 1 Jahr ausgeschrieben.

Mit der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und der Auswertung der Bieterangebote wurde die Firma KIS GmbH, Jahnstr. 8, 64625 Bensheim, beauftragt.

Für die europaweite Ausschreibung der Gebäude- und Glasreinigung gingen insgesamt 11 Angebote fristgerecht ein.
Aufgrund der Auswertungsergebnisse der Firma KIS GmbH liegt eine Vergabeempfehlung nach den Auswertevorgaben vor.

Im Vergleich zu den Ausgaben der Unterhaltsreinigung (nur Hückeswagen) im Jahr 2017 (rd. 203.000 Euro brutto) und dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Heinzelmännchen Reinigungs GmbH (rd. 200.000 Euro brutto) lässt sich ein Einsparpotenzial von rd. 3.000 Euro erreichen.

Die Glasreinigung für Wipperfürth und Hückeswagen wurde ebenfalls mit dem Turnus 1 x jährliche Glas-und Rahmenreinigung neu ausgeschrieben. Im Vergleich zu den Ausgaben der Glasreinigung (nur Hückeswagen) im Jahr 2018 (rd. 10.350 Euro brutto) und dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Dietrich Gebäudeservice West KG (rd. 10.350 Euro brutto) lässt sich keine Einsparung erreichen.

Finanzielle Auswirkungen:

Es sind ausreichend Haushaltsmittel unter den einzelnen Kostenstellen ab 2019 geplant.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Jens Schimmel

Anlagen:

Anlage 1 - Vergabeempfehlung Fa. KIS GmbH nach Angebotsauswertung
Anlage 2 – Preisübersicht LOS 1 bis LOS 3
Anlage 3 – Preisübersicht LOS 4 und LOS 5

N 2

RGM
Hückeswagen
Wipperfürth

Vergabeempfehlung

LOS	Umschlag- Nr.	Leistung	Bieter	Gesamtkosten pro Jahr netto	Gesamtkosten pro Jahr brutto
1	2	Unterhaltsreinigung	Heinzelmännchen Gebäudereinigungs GmbH	168.739,14	200.799,58
2	2	Unterhaltsreinigung		158.822,87	188.999,22
3	2	Unterhaltsreinigung		167.599,32	199.443,19
			Zwischensumme LOS 1 bis LOS 3	495.161,33	589.241,98
4	10	Glasreinigung	Gebäudeservice Dietrich West KG	8.701,22	10.354,45
5	10	Glasreinigung		12.305,17	14.643,15
			Zwischensumme LOS 4 und LOS 5	21.006,39	24.997,60
			Summe aller Lose	**516.167,72**	**614.239,59**

KIS analysieren beraten ausschreiben

Voerde, 28.08.2018

RGM
Hückeswagen
Wipperfürth

N 2

Preisübersicht
Unterhaltsreinigung
LOS 1 bis LOS 3

Umschlag- Nr.	Angebot	Bieter	Jahreskosten in Euro								
			Unterhaltsreinigung								
			LOS 1			LOS 2			LOS 3		
			netto	MwSt.	brutto	netto	MwSt.	brutto	netto	MwSt.	brutto
1	Papier	Bieter 1	189.970,51	36.094,40	226.064,91	177.070,39	33.643,37	210.713,76	194.566,24	36.967,59	231.533,83
2	Papier	Bieter 2	168.739,14	32.060,44	200.799,58	158.822,87	30.176,35	188.999,22	167.599,32	31.843,87	199.443,19
3	Papier	Bieter 3	169.872,60	32.275,79	202.148,39	162.253,50	30.828,17	193.081,67	173.749,39	33.012,38	206.761,77
4	Papier	Bieter 4	210.479,61	39.991,13	250.470,74	189.565,35	36.017,42	225.582,77	198.877,52	37.786,73	236.664,25
5	Papier	Bieter 5	218.013,41	41.422,55	259.435,96	206.477,31	39.230,69	245.708,00	221.523,92	42.089,54	263.613,46
6	Papier	Bieter 6	222.010,90	42.182,07	264.192,97	203.953,61	38.751,19	242.704,80	227.988,52	43.317,82	271.306,34
7	Papier	Bieter 7	180.088,64	34.216,84	214.305,48	168.704,07	32.053,77	200.757,84	185.179,89	35.184,18	220.364,07
8	Papier	Bieter 8	174.425,94	33.140,93	207.566,87	166.724,77	31.677,71	198.402,48	173.618,73	32.987,56	206.606,29
9	Papier	Bieter 9	197.025,15	37.434,78	234.459,93	180.120,52	34.222,90	214.343,42	187.436,78	35.612,99	223.049,77
11	elektr.	Bieter 10	175.745,36	33.391,62	209.136,98	165.059,11	31.361,23	196.420,34	177.716,91	33.766,21	211.483,12

N 2

RGM
Hückeswagen
Wipperfürth

Preisübersicht
Glasreinigung
LOS 4 und LOS 5

Umschlag-Nr.	Angebot	Bieter	Jahreskosten in Euro					
			Glasreinigung					
			LOS 4			LOS 5		
			netto	MwSt.	brutto	netto	MwSt.	brutto
	Papier			0,00	0,00		0,00	0,00
6	Papier	Bieter 6	11.011,29	2.092,15	13.103,44	15.672,45	2.977,77	18.650,22
10	elektronisch	Bieter 11	8.701,22	1.653,23	10.354,45	12.305,17	2.337,98	14.643,15
11	elektronisch	Bieter 10	9.309,98	1.768,90	11.078,88	14.037,91	2.667,20	16.705,11

N 3

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Astrid Pätzold

Vorlage

Datum: 03.09.2018
Vorlage FB I/3515/2018

TOP	**Betreff** **Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung**

Beschlussentwurf:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die Forderungen über Gewerbesteuer für die Jahre 2011, 2012, 2013 und 2014 in Höhe von insgesamt 17.594,00 € und über Nebenforderungen in Höhe von 165,00 € gegenüber Herrn Konstantinos Giapatzis, Bahnhofsplatz 18, 42499 Hückeswagen unbefristet niederzuschlagen.

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	nicht öffentlich

Sachverhalt:

Folgende Forderungen der Schloss-Stadt Hückeswagen sind nicht beitreibbar:

- Gewerbesteuer 2011, 2012, 2013 und 2014 sowie Nachforderungszinsen in Höhe von insgesamt 17.594,00 €
- Nebenforderungen (Säumniszuschläge, Mahngebühren) in Höhe von insgesamt 165,00 €

Herr Giapatzis hat bis zum 16.04.2018 den Mykonos-Grill am Bahnhofsplatz 5 betrieben. Nach einer durchgeführten Steueraußenprüfung durch das Finanzamt wurde mit Bescheid vom 20.02.2018 die Gewerbesteuer für die Jahre 2011 – 2014 neu festgesetzt, so dass es zu einer Nachveranlagung zur Gewerbesteuer in Höhe von 14.657,00 €, sowie 2.937,00 € Nachzahlungszinsen gekommen ist. Zahlungen wurden nicht geleistet, so dass die Forderung am 23.03.2018 angemahnt wurde.

Am 11.04.2018 wurde über das Vermögen des Herrn Giapatzis das Insolvenzverfahren wegen Zahlungsunfähigkeit beim Amtsgericht Köln eröffnet. Aufgrund dieser Tatsache konnten keine weiteren Beitreibungsmaßnahmen seitens der Stadtkasse mehr erfolgen. Am 23.04.2018 wurde die Forderung beim Insolvenzverwalter angemeldet und in der Tabelle eingetragen.

Wegen mangelnder Erfolgsaussicht schlägt das Zentrale Forderungsmanagement vor, die Forderungen unbefristet niederzuschlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Astrid Pätzold

N 4

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Astrid Pätzold

Vorlage

Datum: 03.09.2018
Vorlage FB I/3516/2018

TOP	Betreff **Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung**

Beschlussentwurf:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die Forderungen über Gewerbesteuer für die Jahre 2010, 2011 und 2012 in Höhe von insgesamt 26.531,00 € und über Nebenforderungen in Höhe von 755,00 € gegenüber Frau Herlinde Böhl, Untere Str. 15, 42499 Hückeswagen unbefristet niederzuschlagen.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	nicht öffentlich

Sachverhalt:

Folgende Forderungen der Schloss-Stadt Hückeswagen sind nicht beitreibbar:

- Gewerbesteuer 2010, 2011 und 2012 in Höhe von insgesamt 26.531,00 €
- Nebenforderungen (Säumniszuschläge, Mahn- und Pfändungsgebühren) in Höhe von insgesamt 755,00 €

Frau Böhl hat ein Gewerbe im Einzelhandel unterhalten, welches zum 31.12.2013 abgemeldet wurde. Die Veranlagung der Gewerbesteuer für die Jahre 2010 bis 2012 erfolgte im Februar 2016. Daraufhin meldete sich der Steuerberater und erklärte, dass er einen Stundungsantrag für die Gewerbesteuerzahlung stellen möchte, da mit einer größeren Einkommensteuererstattung des Finanzamtes zu rechnen sei und die Gewerbesteuerzahlung damit beglichen werden sollte.

Eine Rückfrage beim zuständigen Finanzamt ergab, dass es nach einer durchgeführten Außenprüfung zu keiner Erstattung kommen wird und die Messbeträge, die die Berechnungsgrundlage für die Veranlagung der Gewerbesteuer bilden, nach oben korrigiert werden. Mit Bescheid vom 22.11.2016 wurde die Gewerbesteuer neu festgesetzt. Hierauf wurden allerdings keinerlei Zahlungen geleistet.

Nachdem die Mahnung und der Vollstreckungsauftrag erstellt worden waren, wurde am 22.03.2017 eine Kontopfändung veranlasst. Diese konnte bis heute nicht befriedigt werden, da lt. Drittschuldnererklärung der Volksbank Oberberg Vorpfändungen in Höhe von insgesamt 100.000,00 € vorliegen. Eine zeitnahe Realisierung der Ansprüche ist ausgeschlossen.

Das Zentrale Forderungsmanagement schlägt daher vor, die Forderungen unbefristet niederzuschlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Astrid Pätzold

N 5

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Astrid Pätzold

Vorlage

Datum: 03.09.2018
Vorlage FB I/3517/2018

TOP	**Betreff** **Antrag auf unbefristete Niederschlagung einer Forderung**

Beschlussentwurf:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die Forderungen über Gewerbesteuer für das Jahr 2013 in Höhe von insgesamt 4.725,00 € und über Nebenforderungen in Höhe von 1.995,40 € gegenüber Herrn Bernd Braun, Allenbacher Str. 3, 51580 Reichshof unbefristet niederzuschlagen.

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	nicht öffentlich

Sachverhalt:

Folgende Forderungen der Schloss-Stadt Hückeswagen sind nicht beitreibbar:

- Gewerbesteuer 2013 in Höhe von insgesamt 4.725,00 €
- Nebenforderungen (Säumniszuschläge, Mahngebühren)
  in Höhe von insgesamt 1.995,40 €

Herr Braun war der gesetzliche Vertreter des Rettungsdienstes Safety Team e.V. Er wurde vom Finanzamt für das Jahr 2013 geschätzt, da er trotz mehrfacher Aufforderung keine Steuererklärung abgegeben hat. Zahlungen auf die festgesetzte Gewerbesteuerforderung wurden nicht geleistet. Herr Braun ist zwischenzeitlich nach Reichshof verzogen und hat gegenüber dem Amtsgericht Waldbröl eine Vermögensauskunft abgegeben. Diese wurde ins Schuldnerverzeichnis mit dem Vermerk „Gläubigerbefriedigung ausgeschlossen“ eingetragen. Lt. Drittschuldnererklärung der Sparkasse-Radevormwald-Hückeswagen bestehen Vorpfändungen in Höhe von 41.569,00 €. Herr Braun lebt von Arbeitslosengeld II und unterhält ein Pfändungsschutzkonto. In absehbarer Zeit ist die Forderung nicht realisierbar.

Das Zentrale Forderungsmanagement schlägt daher vor, die Forderungen unbefristet niederzuschlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Astrid Pätzold

Ö 2

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Isabel Bever

Vorlage

Datum: 03.09.2018
Vorlage FB I/3518/2018

TOP	Betreff **Verwendung der Fördermittel aus dem Programm "Gute Schule 2020"**

Beschlussentwurf:
Der Rat beschließt - in Abänderung des Beschlusses vom 21.02.2017 - den Einsatz der Mittel aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ für die Jahre 2018 bis 2020 in Höhe von insgesamt 684.843 € für die Maßnahme „Neubau Löwengrundschule Brunsbachtal“.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	öffentlich
Rat	02.10.2018	öffentlich

Sachverhalt:

Das Land NRW hat gemeinsam mit der NRW.BANK ein Förderprogramm für die kommunale Schulinfrastruktur in Höhe von zwei Milliarden Euro aufgelegt. Das Land NRW wird dabei für die Kommunen die Tilgungen und - sofern diese anfallen - auch Zinsleistungen übernehmen.

Das Programm hat ein Gesamtvolumen von zwei Milliarden Euro. Für die Verteilung der Mittel auf die Kommunen hat das Land Kreditkontingente gebildet, die sich nach den Schlüsselzuweisungen der Gemeindefinanzierungsgesetze der Jahre 2011 bis 2015 und der Schulpauschale des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2016 bestimmen. Dadurch soll eine bedarfsgerechte Verteilung sichergestellt werden.

In Hückeswagen beträgt der Anspruch insgesamt 913.124 €, der sich auf 4 Teilbeträge von je 228.281 € auf die Jahre 2017 – 2020 verteilt. In einer ersten Berechnung des Landes – die dem ersten Beschluss zugrunde lag - war von einem Betrag i.H.v. 917.836 € (vier Teilbeträge von je 229.459 €) ausgegangen worden. Der Betrag wurde inzwischen von dort korrigiert.

Aufgrund der langjährigen Schulentwicklungsplanung sollte die Montanusschule für die Sekundarstufe I ausgebaut werden. Daraufhin wurde durch vg. Beschluss des Rates bestimmt, dass die Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“ für die Maßnahme „Zusammenlegung Haupt- und Realschule“ verwendet werden sollten.

Inzwischen wurde diese Planung durch einen Bürgerentscheid verändert. Daraus resultiert die neu eingeplante Maßnahme „Neubau Löwengrundschule“ mit einen Gesamtvolumen von 14,8 Mio. €.
Nach den Förderrichtlinien ist es notwendig, dass der Rat der Stadt einen Beschluss zur beabsichtigten Verwendung der Mittel fasst.
Da die bisher vorgesehene Maßnahme nicht realisiert wird muss die Verwendung der Mittel durch Ratsbeschluss für die neu eingeplante Maßnahme vorgesehen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierungskosten werden seitens des Landes in Zusammenarbeit mit der NRW.Bank getragen.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Isabel Bever

Ö 3

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich I - Steuerungsunterstützung / Service
Sachbearbeiter/in: Isabel Bever

Vorlage

Datum: 04.09.2018
Vorlage FB I/3519/2018

TOP	**Betreff** **Verwendung der Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG -**
Beschlussentwurf: Der Rat nimmt die Erläuterungen zur Verwendung der Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – KInvFG – zur Kenntnis.	

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	öffentlich
Rat	02.10.2018	öffentlich

Sachverhalt:

Gemäß § 14 des Kapitels 2 des Gesetzes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein – Westfalen (KInvFöG NRW) wurden der Schloss –Stadt Hückeswagen 498.310 € per Bescheid zugewiesen.

Zweck dieser Mittel ist die Förderung von Investitionen nach § 10 Abs. 1 KInvFöG NRW in Verbindung mit § 10 KInvFG zur Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender und berufsbildender Schulen.

Aufgrund der Vorgaben des Zuwendungsgebers sollen die Mittel für die geplanten Maßnahmen im Bereich der Sanierung der Montanusschule eingeplant werden. Hier werden in den Jahren 2019 bis 2023 insgesamt Investitionen mit einem Volumen von rd. 7,6 Mio. € eingeplant. Die Maßnahme besteht aus verschiedenen Gewerken, wie beispielsweise der Dachsanierung und der Fassadensanierung.

Nach den Förderbestimmungen ist auch die Abrechnung einzelner Gewerke als Maßnahme möglich. Dies ist hier angezeigt, da andernfalls die gesetzlichen Fristen zur Fertigstellung und Abrechnung nicht eingehalten werden könnten.

Bei Maßnahmen nach Kapitel 2 gilt hier grundsätzlich, dass Maßnahmen bis 31.12.2022 vollständig abgenommen und bis 31.12.2023 vollständig abgerechnet werden müssen.
Diese Fristen gelten auch für die jeweils selbstständigen Abschnitte. Bei der Montanusschule sind dies z.B. Dach, Fassade, Turnhalle oder Forum.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Isabel Bever

Ö 4

Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich III - Ordnung und Bauen
Sachbearbeiter/in: Roland Kissau

Vorlage

Datum: 30.08.2018
Vorlage FB III/3514/2018

TOP	**Betreff** **Zusammenarbeit der oberbergischen Kommunen mit dem Oberbergischen Kreis im Bereich öffentliche Sicherheit**
Beschlussentwurf: Der Haupt- und Finanzausschuss /Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.	

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Haupt- und Finanzausschuss	17.09.2018	öffentlich
Rat	02.10.2018	öffentlich

Sachverhalt:

In der Ratssitzung vom 29.06.2017 wurde das Modell des Oberbergischen Kreises zur Zusammenarbeit der Kommunen, der Polizei und des Kreises im Bereich öffentliche Sicherheit vorgestellt.

Damals wurde die grundsätzliche Teilnahme der Schloss-Stadt Hückeswagen an der entsprechenden Kooperationsvereinbarung beschlossen, allerdings unter der Bedingung, das seit langem bewährte und erfolgreiche hiesige Konzept (Einsatz von geringfügig beschäftigten Mitarbeitern) beizubehalten.

Aufgrund von personellen Veränderungen kann nun eine Beteiligung an dem Kreismodell unter Beibehaltung des hiesigen Modells erfolgen.

Die Einzelheiten hinsichtlich der Beteiligung des Kreises an den Personalkosten, der Gestellung eines Fahrzeuges sowie Dienstkleidung und Schutzkleidung, Durchführung von Schulungsmaßnahmen usw. werden derzeit geklärt.

Finanzielle Auswirkungen:

Eine konkrete Angabe zu den finanziellen Auswirkungen kann derzeit noch nicht getroffen werden. Das Ergebnis der Gespräche mit dem Oberbergischen Kreis über den Umfang der Kostenbeteiligung bleibt abzuwarten.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Roland Kissau